

Ein neuer Lebensabschnitt hat begonnen,

für Herrn Direktor Ing. Johann Danhofer, der am 1.12.2007 in den Ruhestand getreten ist

Johann Danhofer wurde am 14.10.1947 in Wien geboren, ist verwitwet und Vater zweier Töchter.

Erst nach einigen Jahren Arbeit in der Privatwirtschaft, kam er im Oktober 1983 zur Stadt Wien in die Krankenanstalt Rudolfstiftung, wo er seine Laufbahn in der damaligen Materialverwaltung begonnen hat. Anschließend wechselte er als Leiter in die Personalabteilung, diese Aufgabe übte er bis 1985 aus. Danach kam er wieder in die Materialverwaltung in einem anderen Fachbereich zurück.

Auch in der damaligen Kinderklinik Glanzing konnte er ebenfalls in der Materialverwaltung seine Fähigkeiten einsetzen. Anfang 1988 wechselte er in die Materialverwaltung des Sozialmedizinischen Zentrums Ost/Pflegeheim.

Am 8.2.1990 wurde er schließlich zum Verwaltungsdirektor des Preyersch'en Kinderspitals bestellt. In dieser Zeit ist es ihm gelungen, eine moderne und zeitgemäße Organisationsstruktur in der Verwaltung zu schaffen. Durch seine freundliche, mitarbeiterorientierte und kommunikative Art hat er viele menschliche Kontakte im Spital, innerhalb der ARGE und im gesamten Wiener Krankenanstaltenverbund geknüpft. Besonders hervorzuheben ist sein Engagement für die Umwelt und den Umweltschutz. Eine Zertifizierung des Preyersch'en Kinderspitals im Jahr 1999 ist ihm durch diesen beispielgebenden Einsatz gelungen. Seine Mitarbeit im zentralen Umweltausschuss des Wiener Krankenanstaltenverbundes hat ebenfalls zur Weiterentwicklung und praktischen Umsetzung von verschiedenen Umweltthemen beigetragen. Mit seiner Ausbildung zum Feng shui Berater konnte er seine Verbundenheit zur Natur, zu harmonischen Strukturen im Spitalsalltag und damit zu einer gesundheitsfördernden Umgebung für die Mitarbeiter beitragen, sowie auch vieles in verschiedenen Projekten umsetzen.

Im Jahr 1994 hat er die Ausbildung zum Diplomierten Krankenhausbetriebswirt und Akademisch geprüften Krankenhausmanager erfolgreich abgeschlossen.

Gemeinsam mit Fritz Biegelmeier, der ebenfalls bereits im Ruhestand ist, hat Johann Danhofer ein Projekt zur Einführung des SAP in den Einrichtungen des Wiener Krankenanstaltenverbundes erfolgreich umgesetzt. Er begleitete dieses Projekt als Projektleiter-Stellvertreter insgesamt 8 Jahre lang.

Besonders vermissen werden wir seinen Elan, seine positive Betrachtung der Dinge und seine unerschütterliche Beharrlichkeit die gesetzten Ziele optimal zu erreichen.

Im Ruhestand wird es ihm mit seinen vielen Interessen sicher nicht langweilig werden. Ob dies die Beschäftigung mit seiner reizenden Enkeltochter, mit der Umwelt und ihren Problemen, mit dem Kennenlernen von schönen und interessanten Fleckchen dieser Erde, oder einfach nur das eigene Wohlbefinden und Genießen ist, er wird das Richtige für sich tun.

Hoffentlich ist dies noch viele Jahre ungetrübt und mit voller „Power“ möglich.

